

in der Ausgabe vom 03.12.2015

Bassum

Nur der weiße Bademantel fehlt

MAJANNE BEHRENS

Er war einer der erfolgreichsten Entertainer, Komponisten und Pianisten Deutschlands: der Chanson- und Schlagersänger Udo Jürgens. Seine Karriere dauerte mehr als 60 Jahre, seine Songs sind Klassiker und weltbekannt. Unter dem Slogan „Ich weiß, was ich will“ veranstaltete das Bassumer Kulturforum auf der Kulturbühne mit dem Swing-Trio Ocean's 3 eine bemerkenswerte Hommage an den im vergangenen Jahr plötzlich verstorbenen Grand Monsieur.

„Der Steinway-Flügel ist ja schon mal ein Ritterschlag vorweg“, witzelte der Sänger Frank Fiedler, als er zu Beginn des Konzertes auf der Bühne den Pianisten des Trios vorstellte. Aber nicht nur der Klang des edlen Instrumentes begeisterte das Publikum im voll besetzten Haus, sondern der Musiker Dominik Kroll, der jeden einzelnen Ton der weißen und schwarzen Tasten zu zelebrieren wusste. Durch sein Arrangement bekamen die altbekannten Hits von Udo Jürgens eine neue Note. Und wenn dann Frank Fiedler intonierte „Ich find' die Worte nicht, doch glaube mir, was ich dir sagen will, sagt mein Klavier“, war längst deutlich, dass keines der vorgetragenen Lieder des Abend zur Mitklatschnummer wurde. Das grandiose Zusammenspiel von Dominik Kroll mit Mathias Klenke, der seinen Kontrabass meisterhaft im Griff hatte, sorgte für ein musikalisches Erlebnis mit hervorragender Swing- und Jazzmusik. Während Frank Fiedler in charmanter Art mit dem Publikum flirtete und Harry Belafontes Matilda zum Besten gab, das Publikum im wunderbarem Chorus „She Take Me Money And Run Venezuela“ sang, spielten Pianist und Kontrabassist den Calypso mit eigenen rhythmischen Akzenten und ausgefeiltem Arrangement. Die musikalische Spannung hielten die Künstler auch während des Entertainments von Frank Fiedler, ja sie waren sogar in der Lage, auch beim Spielen an Tasten und Saiten mit einer Hand lässig swingend die Finger zu schnippen.

Indes bewies das Bassumer Publikum nicht nur Textsicherheit, sondern auch den Mut, selbstbewusst einen Remix von Laid Backs „Sunshine, Sunshine Reggae“ und Udo Jürgens' Titel „Die Sonne, die Sonne und du uh uh uh uh, gehör'n dazu“ als freier Bassumer Chor gemeinsam mit dem Solisten Fiedler und seinen Musikern zu singen – sicher und eigenständig.

Das Bremer Trio schaffte es, eine besondere Stimmung von hoher Intensität im Saal zu erzeugen, wobei auch die Texte der alten Schlager berührten. Wie das 1975 entstandene „Ehrenwerte Haus“, in dem die spießbürgerliche Verlogenheit auf die damals verpönte „wilde Ehe“ mit bissigem Spott bedacht wurde. Nicht immer schrieb Udo Jürgens seine Lyrik selber, er ließ auch einige von Reinhard Mey erarbeiten. Apropos Reinhard Mey, da ließen doch Bass und Flügel musikalisch dröhnend und brummend die Propeller laufen und erzeugten den Klangteppich eines startenden Flugzeugs, damit Frank Fiedler und die Gäste des Abends „Über den Wolken“ abheben konnten.

Mit tosendem Beifall forderte das Publikum am Ende eines wunderbaren Konzerterlebnisses zahlreiche Zugaben ein, bei denen nur eines fehlte: der weiße Bademantel zum Schluss.

Für weitere Info & Kontakt zu **Ocean's 3**:



Agentur für Musik, Events & Medien Frank Fiedler

Vohnenstraße 45, 28201 Bremen, Tel.: 0421 / 87 31 90, Fax: 0421 / 87 25 580

info@showtunes.de, www.showtunes.de